

ocelot bedienungsanleitung

Lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, um eine optimale Leistung und Sicherheit zu gewährleisten.

Instinctiv Bicycles © 2026 V02

Dieses Werk ist unter der Creative-Commons-Lizenz „Namensnennung – Nicht kommerziell – Keine Bearbeitungen 4.0 International“ lizenziert.

inhalt

ihr neuer ocelot

Ihr neuer Ocelot	8
Komponenten	10
Verwendungszweck	12
Informationen zum Bike	13
Bike fahren	14
Montagehinweise	15

vorbereiten

Vorbereitungen für die Montage	17
--------------------------------	----

montage

Auspacken	19
Montage des Lenkers	20
Montage der Pedale	21
Hinterradmontage	22

erste fahrt

Einrichtung	25
-------------	----

stromversorgung

Aufladen	30
App verbinden	31

Systembetrieb	32
---------------	----

wartung

Wartungsplan	34
Auf Verschleiß prüfen	35
Austausch von Bauteilen	36
Einstellung der Bremsen	37

pflege

Reinigung	39
Bike transport	40

teile

Front triangle	42
Rear triangle	43
Rocker set	44
Drive system	45
Teileliste	46

Garantie	49
Zertifizierungen	50

ihre neue ocelot

ihre neue ocelot

willkommen in der familie

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen. Bewahren Sie dieses Handbuch an seinem Platz in der Kabine (hinter dem Sitz) auf, damit Sie bei Bedarf darin nachschlagen können. Das Handbuch kann auch in digitaler Form von unserer Website www.instinctiv.bike heruntergeladen werden. Das Ocelot ist als EPAC (Electrically Power Assisted Cycle, auch als Pedelec bekannt) klassifiziert.

Wir hoffen, dass Sie sich die Zeit nehmen, diese Anleitung sorgfältig durchzulesen, um das Risiko von gefährlichen Situationen zu verringern. Vor allem aber wünschen wir Ihnen viel Freude beim Fahren.

Instinctiv Team

Haben Sie Fragen, können Sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen:

ride@instinctiv.bike
+31 20 820 22 12

unsere mission

Wir bauen Fahrräder, die Sie dazu inspirieren, in der Natur unterwegs zu sein. Entfliehen Sie der Stadt, loten Sie Ihre Grenzen aus, erleben Sie Abenteuer und spüren Sie die Symbiose von Mensch und Maschine. Das Ocelot soll Sie dazu anregen, der Stadt zu entfliehen, Ihre Grenzen auszuloten und das Abenteuer zu suchen. Mit dem Ocelot fahren Sie länger, kommen weiter und genießen jedes Gelände. Es ist nicht nur ein Fahrrad, sondern ein echter Begleiter, der dafür konzipiert ist, Sie mit der Natur zu verbinden – dort, wo Sie sich am lebendigsten fühlen.

unser ziel

Das Ocelot entstand mit einem einfachen Ziel: ein Fahrrad zu entwickeln, das auf jedem Trail überzeugt und Sie zu mehr Fahrspaß inspiriert. Dank designorientierter Technik und zahlreicher Testfahrten ist es zu einem ausgewogenen Allrounder geworden. Schnell, wenn Sie Geschwindigkeit brauchen, stabil, wenn das Gelände unwegsam wird, und effizient für lange Tage im Freien. Alles am Ocelot dient einem einzigen Zweck: Ihnen das bestmögliche Fahrerlebnis zu bieten.



komponenten



artikel	beschreibung
1	front triangle
2	chainstay
3	seatstay
4	rocker set
a	shock
b	saddle
c	seat post / dropper
d	seat post clamp
e	rear brake caliper
f	rear axle
g	rear brake rotor
h	cassette
i	rear tire
j	derailleur
k	tire valve rear

artikel	beschreibung
l	chain
m	chainring
n	maxon air s motor
o	crank arms
p	handlebar
q	stem
r	brake lever
s	HMI top tube
t	fork
u	front axle
v	front brake rotor
w	front tire
x	tire valve front
y	front brake caliper
z	pedals

bestimmungszweck

wie wir unsere bikes testen

Das Ocelot wurde für die Nutzungsklasse „All Mountain“ (Kategorie 4) entwickelt und getestet. Diese Kategorie umfasst Fahrräder, die für Abfahrten auf unbefestigtem Gelände bei Geschwindigkeiten unter 40 km/h (25 mph) verwendet werden, sowie alle Fahrräder – mit oder ohne Tretunterstützung –, die unter die Kategorien 1, 2 und 3 fallen. Sprünge müssen auf eine maximale Höhe von 120 cm (47 in) begrenzt sein. Das Ocelot wurde unter diesen Bedingungen offiziell getestet. Dadurch können wir hohe Qualität und Sicherheit bei der Nutzung unserer Fahrräder garantieren.



pedelec / EPAC

Das Ocelot ist als Pedelec/EPAC klassifiziert. Das bedeutet, dass das Fahrrad beim Treten eine Motorunterstützung bietet. Die Motorunterstützung schaltet sich automatisch ab, sobald die maximale Unterstützungsgeschwindigkeit erreicht ist.

 In jedem Land gelten unterschiedliche Einschränkungen und/oder Vorschriften hinsichtlich der Nutzung von Pedelecs. Wir empfehlen Ihnen daher, sich über alle geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften in Ihrem Land oder Bundesland zu informieren. Wir übernehmen keine Haftung für die Art und Weise, wie Sie Ihr Ocelot nutzen.

höhengewinn

Im Modus „Mittlere Unterstützung“ sollten Sie mit einer vollen Batterie etwa 1.100 bis 1.400 Höhenmeter bewältigen können. Es ist jedoch zu beachten, dass die zurückgelegten Höhenmeter stark vom Fahrstil, dem Gelände und dem Fahrergewicht abhängen.

informationen zum bike

rahmengewicht

Der Rahmen selbst wiegt 3,1 kg; ein kompletter Rahmenbausatz, einschließlich Motor, Akku, Steuerung, Kabeln, Hinterachse, Sensoren und Steuerrohrlager, wiegt 7,5 kg.

bike gewicht

Je nach Ausstattung liegt das Gewicht eines komplett montierten Fahrrads in der Größe LG ohne Pedale zwischen 16,8 kg und 19,3 kg.

fahrergewicht

Um die sichere Nutzung des Ocelot zu gewährleisten, haben wir eine Gewichtsbeschränkung für den Fahrer festgelegt. Diese Beschränkung berücksichtigt das maximale Gewicht des Fahrers einschließlich Ausrüstung und Gepäck. Das Ocelot wurde für dieses Gewicht konstruiert und getestet, um die nötige strukturelle Stabilität zu gewährleisten und eine sichere Nutzung des Fahrrads zu garantieren.

Gewichtsbeschränkung für Fahrer: 120 kg

maximale reifenbreite

Die empfohlene maximale Reifenbreite für dieses Fahrrad beträgt 2,4 Zoll. Zu Ihrer eigenen Sicherheit raten wir dringend davon ab, breitere Reifen zu montieren. Dies kann den Freiraum und das Fahrverhalten beeinträchtigen. Alle Änderungen, die über diese Grenze hinausgehen, erfolgen ausschließlich auf eigene Gefahr.

mit dem bike fahren

Das maxon AIR S-System in Ihrem Ocelot bietet nur dann eine Tretunterstützung, wenn Sie in die Pedale treten und das Bike in Bewegung ist. Die Stärke der Tretunterstützung hängt von der Kraft ab, die Sie auf die Pedale ausüben. Sobald Sie aufhören zu treten, stellt der Motor die Unterstützung ein.

I Es ist zu beachten, dass das Ocelot durch Ausschalten des maxon-Antriebssystems auch ohne Motorunterstützung gefahren werden kann. Das Ausschalten des Systems wird jedoch nicht empfohlen, da das Bike recht schwer ist und dem Fahrer einen erhöhten Kraftaufwand abverlangt. Das Fahren ohne Akku kann daher zu gefährlichen Situationen führen.

fahren

vor jeder fahrt

Bevor Sie mit Ihrem Ocelot losfahren, sollten Sie immer einige Dinge überprüfen. Wir haben eine Checkliste für Sie erstellt, die Sie vor dem Aufsteigen durchgehen sollten. Gehen Sie diese Liste immer durch, damit Sie nicht in unerwartete Situationen geraten.



checkliste

- Akku: Überprüfen Sie den Ladezustand. Stellen Sie sicher, dass der Akku vollständig aufgeladen ist.
- Fernbedienung: Machen Sie sich mit den Funktionen der einzelnen Tasten vertraut. Stellen Sie sicher, dass Sie wissen, wie Sie die Motorunterstützungsstufe ändern und den Motor ein- oder ausschalten können.
- Fahrstrecke: Überprüfen Sie die geplante Strecke. Nehmen Sie für längere Fahrten Ihren Maxon-Batterie-Extender mit. Ein Stromausfall kann zu gefährlichen Situationen führen.
- Inspektion: Überprüfen Sie das Bike gründlich auf folgende Punkte: Reifendruck, Federungsdruck, Befestigung der Tru-Achse, Bremsen und Zustand der Batterie.
- Wartung: Ersetzen Sie verschlissene Teile wie Kette,

Bremsbeläge oder Kettenräder rechtzeitig oder lassen Sie regelmäßig eine professionelle Wartung durchführen.



allgemeine hinweise

- Tragen Sie stets einen Helm und Schutzkleidung, die den CE-Sicherheitsnormen entsprechen.
- Stellen Sie die Sattelstütze auf die richtige Sitzhöhe ein.
- Fahren Sie niemals unter Alkohol- oder Drogeneinfluss.
- Nehmen Sie keine Beifahrer mit.
- Vermeiden Sie das Fahren durch tiefes Wasser; Motor und Akku sind spritzwassergeschützt, nicht wasserdicht.
- Führen Sie für den Fall eines Unfalls stets ein Notfallset mit.
- Lassen Sie den Akku während des Ladevorgangs nicht unbeaufsichtigt.
- Lagern Sie das Fahrrad und den Akku an einem trockenen Ort, fern von extremer Hitze oder Frost.
- Beachten Sie, dass sich bei nassen Wetterbedingungen der Bremsweg verlängern kann.

allgemeine hinweise

Dieses Bike wurde mit Fachwissen und Sorgfalt zusammengebaut, um seine Betriebssicherheit zu gewährleisten. Nach Abschluss der in dieser Anleitung beschriebenen Montageschritte ist das Bike voll funktionsfähig und bedarf keiner weiteren größeren Einstellungen. Führen Sie stets eine Probefahrt durch, bevor Sie auf die Strecke gehen. Für etwaige Einstellungen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder kontaktieren Sie uns unter www.instinctiv.bike.



warnung

- Verändern Sie die werkseitige Montage nicht. Ihr Bike wurde für einen sicheren Betrieb montiert und eingestellt. Unbefugte Änderungen können die Sicherheit beeinträchtigen.
- Keine Manipulationen: Nehmen Sie keine Änderungen am Motor, am Akku oder an der Software vor.
- Ziehen Sie wichtige Schrauben weder zu fest an noch lösen Sie sie. Die Schrauben an Lenker,

Vorbau, Sattelstütze und Federung sind auf präzise Drehmomentwerte angezogen. Falsches Anziehen kann zum Versagen von Bauteilen oder zu Unfällen führen. Montieren Sie keine inkompatiblen Teile.

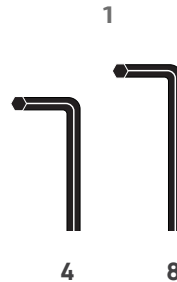
- Verwenden Sie nur Komponenten, die den Spezifikationen Ihres Bikes entsprechen. Inkompatible Lenker, Sattelstützen, Räder oder Federungskomponenten können zu unsicheren Bedingungen führen.
- Montieren Sie das Bike nicht ohne geeignetes Werkzeug. Ungeeignetes Werkzeug oder falsche Methoden können Komponenten beschädigen und die Sicherheit beeinträchtigen. Verwenden Sie stets das richtige Werkzeug und halten Sie die empfohlenen Drehmomenteinstellungen ein.

vorbereiten

vorbereitungen für die montage

benötigte werkzeuge

1. Inbusschlüssel: Größen 4 und 8
2. Torx-Schlüssel: Größe 25
3. Drehmomentschlüssel: mit Sechskantaufsatz Größe 4
4. Shockpumpe
5. Lagerfett
6. Montagepaste



1 Am sichersten und bequemsten ist es, bei der Montage einen Montageständer zu verwenden oder die Montage zu zweit durchzuführen. Der Rahmen sollte nicht am Carboneil festgeklemmt werden, da zu starker Druck an einer Stelle die Carbonstruktur beschädigen kann.

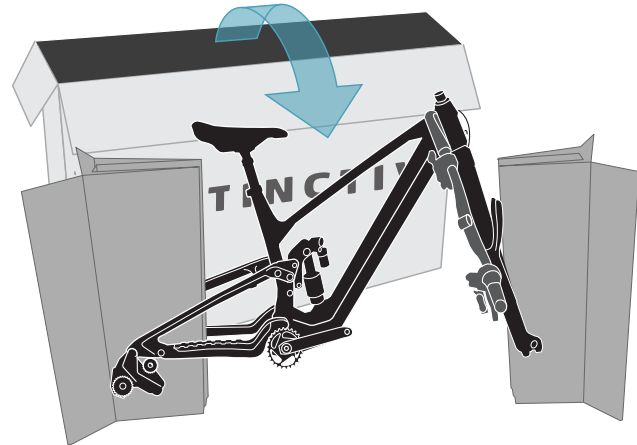
1 Sollten Sie bei einem Schritt unsicher sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder besuchen Sie unsere Website www.instinctiv.bike.

montage

Auspacken



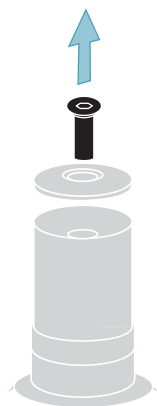
Nehmen Sie die Räder vorsichtig aus dem Karton und legen Sie sie beiseite.



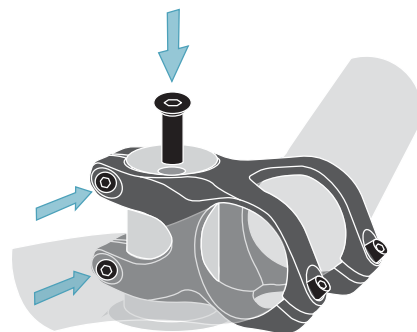
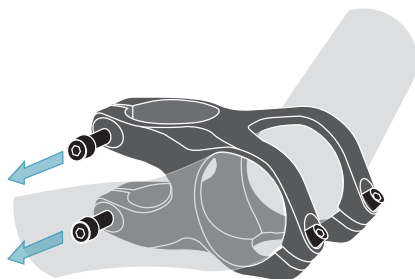
Heben Sie den Rahmen vorsichtig aus dem Karton und stellen Sie ihn auf den Boden, wobei er auf den vorderen und hinteren Kartonstützen steht. Achten Sie darauf, dass die Kartonstützen fest auf dem Boden stehen, damit der Rahmen nicht umkippt.

montage des lenkers

4 T25



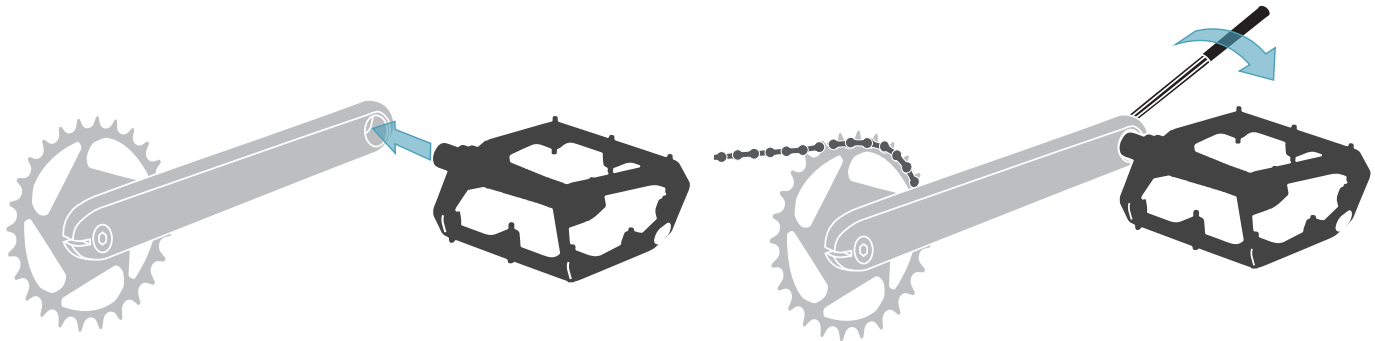
Packen Sie den Lenker aus. Entfernen Sie die Verschlusskappe mit einem Inbusschlüssel der Größe 4 vom Gabelschaft. Lösen Sie mit dem Torx-Schlüssel die Schrauben an der Seite des Vorbaus. Setzen Sie den Vorbau auf den Gabelschaft und richten Sie den Lenker aus.



Setzen Sie die Deckelkappe wieder auf und ziehen Sie die Deckelkappe-Schraube leicht an, um die Steuerrohrlager vorzuspannen. Ziehen Sie die Schrauben an der Seite des Vorbaus schrittweise auf 8 Nm an.

montage der pedale

8



Nehmen Sie die Pedale aus der Tüte und unterscheiden Sie das linke (nicht antriebsseitige) vom rechten (antriebsseitigen) Pedal. Tragen Sie etwas Lagerfett auf die Gewindeteile auf und schrauben Sie beide mit einer Drehbewegung, als würden Sie vorwärts treten, in die Kurbeln ein.

Das linke Pedal (nicht antriebsseitig) wird im Uhrzeigersinn montiert, während das rechte Pedal (antriebsseitig) gegen den Uhrzeigersinn montiert wird. Für Crankbrother Stamps wird ein 8-mm-Inbusschlüssel benötigt; bei anderen Pedalen kann dies abweichen. Ziehen Sie die Pedale mit einem Drehmoment von 35–40 Nm fest.

hinterradmontage



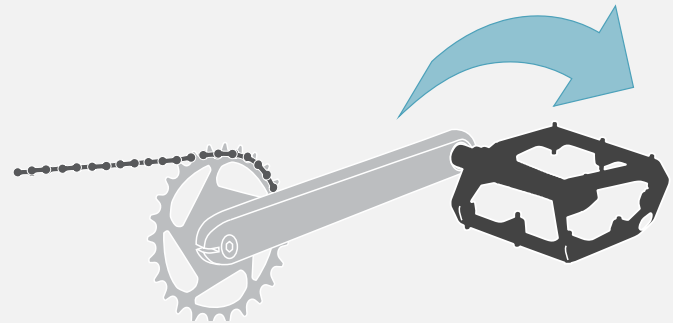
Bei der Montage können Sie den Hinterradständer nutzen. Darin kann der Umwerfer abgelegt werden. Entfernen Sie die Bremsschutzkappen vom Hinterrad, schrauben Sie die Steckachse heraus und legen Sie die Kette ab. Montieren Sie das Hinterrad von unten. Achten Sie beim Einbau des Rades darauf, die Kette



zunächst festzuhalten, damit Sie sie um die Kassette legen und korrekt montieren können. Die Bremsscheibe sollte in den hinteren Bremssattel gleiten. Sichern Sie das Rad, indem Sie die Steckachse wieder einschrauben.



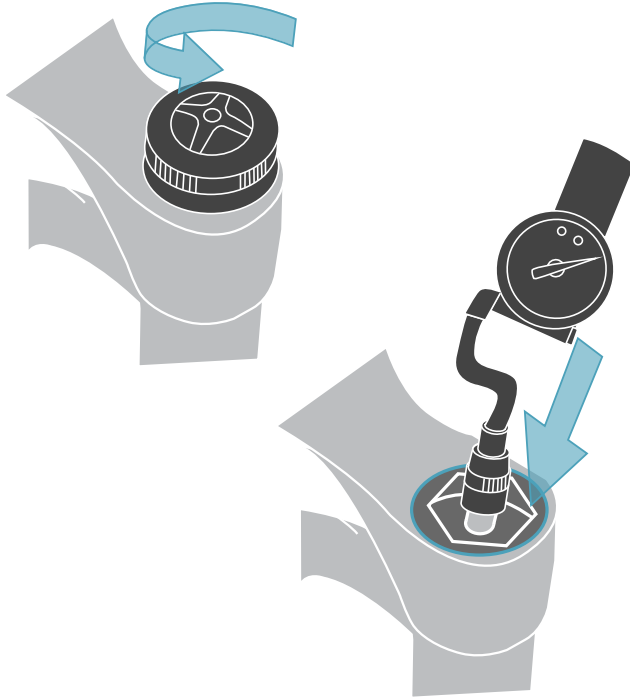
Achten Sie darauf, dass die Kette um die Kassette läuft und korrekt durch den Umwerfer verläuft (über die obere Rolle und unter der unteren Rolle). Sichern Sie das Hinterrad, indem Sie die Steckachse durch das Hinterrad führen und handfest anziehen.



Lösen Sie den Umwerfer, überprüfen Sie den Kettenverlauf und testen Sie die Einstellung, indem Sie die Kurbelarme vorsichtig drehen.

erste fahrt

einrichtung

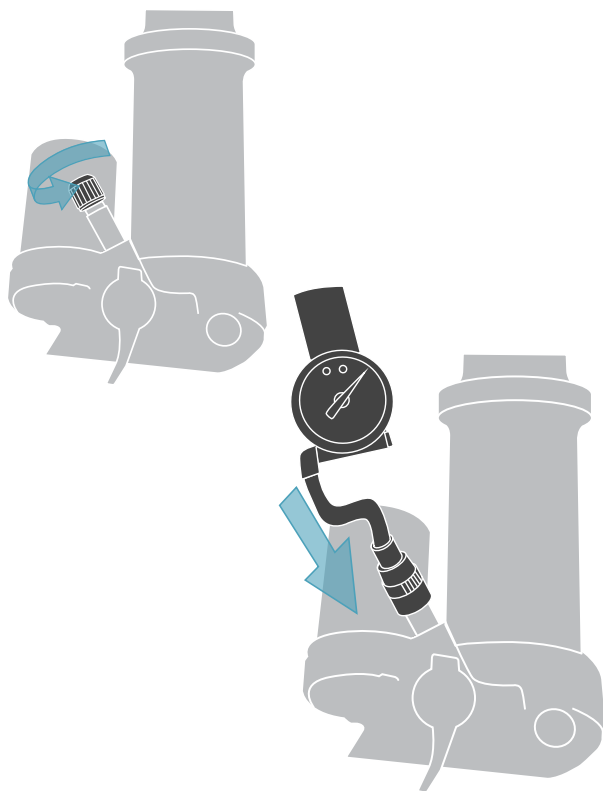


gabeldruck

Schrauben Sie die Gabelkappe – die sich an der Gabelkrone oberhalb des linken Gabelbeins befindet – ab und schließen Sie die Dämpferpumpe an. Als Orientierungshilfe finden Sie in der folgenden Tabelle die empfohlenen Gabel-Druckwerte für verschiedene Fahrergewichte:

FOX		EXT	
gewicht (kg)	druck (PSI)	gewicht (kg)	druck (PSI)
60 - 69	70-74	60 - 69	70
70 - 79	74 - 85	70 - 79	85
80 - 90	85 - 93	80 - 90	100
90 - 99	93 - 107	90 - 99	115
100 - 110	107 -115	> 100	> 130

Die oben genannten Informationen beziehen sich auf die 36er-Gabeln von Fox und das Modell EXT ERA v2; bei anderen Modellen können Abweichungen auftreten. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung der Gabeln oder auf der Website des Herstellers.



dämpferdruck

Um die beste Leistung aus Ihrer Hinterradaufhängung herauszuholen, stellen Sie den Luftdruck Ihres Dämpfers so ein, dass ein optimaler Sag erreicht wird. Entfernen Sie die Ventilkappe des Dämpfers und schließen Sie die Dämpferpumpe an. Stellen Sie den Luftdruck Ihres Dämpfers so ein, dass ein Sag von 25–30 % erreicht wird (das Maß, um das sich die Federung unter Ihrem gesamten Fahrgewicht einfedert). Befolgen Sie diese Schritte zur Einstellung:

- Stellen Sie den Hebel auf die Position „OPEN“.
- Pumpen Sie den Dämpfer auf den gewünschten Druck auf. Eine Tabelle mit Gewichtsangaben finden Sie in der Bedienungsanleitung des Herstellers oder auf dessen Website.
- Drücken Sie den Dämpfer alle 50 psi und nach Erreichen des Zielwerts langsam 10 Mal um 25 % seines Hubs zusammen, um die positive und negative Luftkammer auszugleichen. Dadurch ändert sich der angezeigte Wert auf dem Manometer.
- Trennen Sie die Pumpe und überprüfen Sie den Durchhang manuell, um sicherzustellen, dass er im Bereich von 25–30 % liegt.

(Hinweis: Einige Dämpfermodelle verfügen über zwei separate Luftkammern, die unabhängig voneinander eingestellt werden müssen. Berücksichtigen Sie dies stets und überprüfen Sie Ihre endgültige Sag-Einstellung noch einmal.)

- I** Überschreiten Sie niemals den vom Hersteller angegebenen maximalen Luftdruck. Weitere Informationen zur Einstellung Ihres Dämpfers (z. B. Ein- und Ausfederstufen) finden Sie in der Bedienungsanleitung oder auf der Website des Herstellers.

bremsen

Bremsbeläge entfalten ihre volle Bremskraft erst während der Einfahrphase. Gehen Sie zum Einfahren der Bremsbeläge wie folgt vor:

- Beschleunigen Sie das Fahrrad auf etwa 30 km/h (20 mph).
- Bremsen Sie kräftig an, ohne dass die Räder durchdrehen, und halten Sie an.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang etwa 30 bis 50 Mal.

Die Bremsbeläge und Bremsscheiben sind nun ordnungsgemäß eingefahren und bieten ihre optimale Bremskraft.

- I** Ziehen Sie vor der Fahrt stets an beiden Bremshebeln und halten Sie sie gedrückt, um zu überprüfen, ob an irgendeiner

Stelle des Bremssystems Öl austritt. Überprüfen Sie außerdem, ob der Druckpunkt deutlich spürbar ist und sich nicht verändert. Entlüften Sie das Bremssystem, falls dies nicht der Fall ist.

steckachsen

Achten Sie darauf, dass sowohl die Vorder- als auch die Hinterachse korrekt montiert sind und sich die Räder nicht versehentlich lösen können.

kette

Es ist wichtig, zu überprüfen, ob die Kette korrekt montiert und gespannt ist. Überprüfen Sie die Kettenspannung von Hand: Die Kette sollte sich beim Drücken leicht durchbiegen und sich weder zu straff noch zu locker anfühlen.

reifen

Achten Sie stets darauf, dass die Reifen in gutem Zustand sind und den richtigen Reifendruck aufweisen. Für maximale Traktion wird ein Reifendruck zwischen 1,2 und 1,4 bar empfohlen.

sattel

Stelle zunächst sicher, dass dein Sattel waagrecht steht. Prüfe dann, ob du ihn lieber weiter vorne oder weiter hinten positionieren möchtest. Wenn du den Sattel weiter hinten platzierst, hast du mehr Platz für Abfahrten. Weiter vorne fühlt es sich bei steilen Anstiegen besser an. Positioniere ihn so, dass du kraftvoll und bequem in die Pedale treten kannst. Der Sattel lässt sich während der Fahrt mithilfe der Teleskop-Sattelstütze anheben oder absenken. Achte stets darauf, dass die Sattelstütze niemals unter die angegebene Mindesteinstecktiefe geschoben wird.

lenkerjustierung

Die richtige Einstellung des Lenkers, einschließlich der Lenkerausrichtung und der Position der Bedienhebel, ist von entscheidender Bedeutung. Achten Sie darauf, dass Sie während der Fahrt alle Komponenten erreichen können. Eine falsche Einstellung kann die Lenk- und Bremsleistung beeinträchtigen.

bremshebel

Stelle Ihre Bremshebel so ein, dass Ihr Zeigefinger beim Greifen das äußerste Ende des Hebels erreicht. So erzielen Sie maximale Bremskraft und fahren sicher. Beim Bremsen sollten Arm, Handgelenk, Hand und Finger eine gerade Linie bilden. Beginnen Sie mit einem Winkel von 45 Grad, wenn Sie hauptsächlich im Gelände unterwegs sind. Wenn Sie vorwiegend steile Abfahrten befahren, können Sie die Bremshebel leicht nach oben neigen. ziehen können, ist die Bremse zu locker eingestellt.

stromversorgung



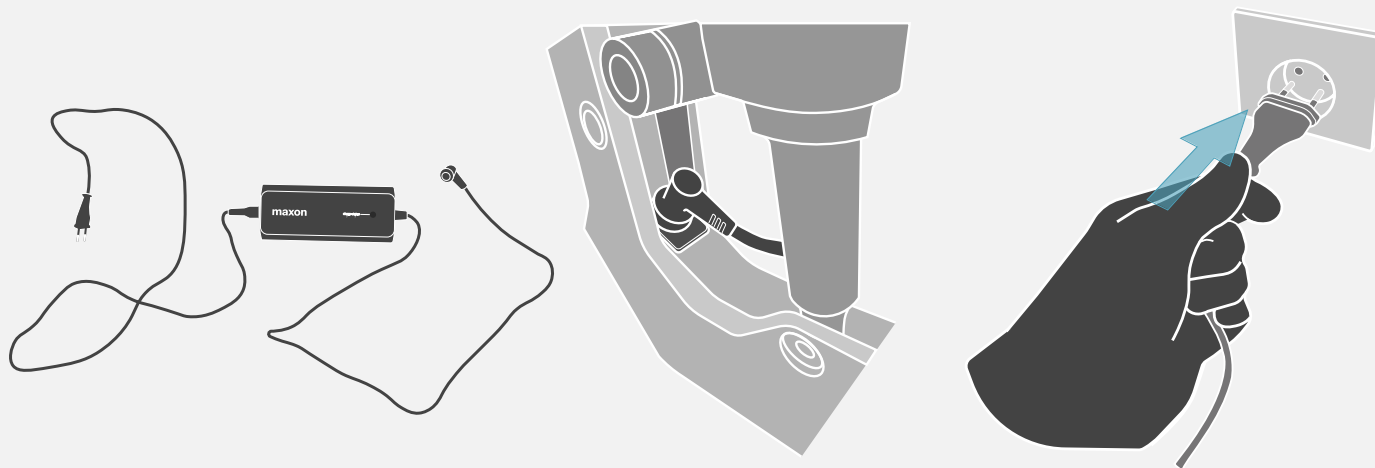
maxon AIR S bike drive

Das Ocelot ist mit dem maxon AIR S ausgestattet. Es verfügt über ein maximales Drehmoment von 90 Nm, eine maximale Leistung von 620 W bei einem Wirkungsgrad von 85 % und ein Motorgewicht von 2 kg.

Es besteht aus folgenden Komponenten:

- dem maxon-Antrieb,
- dem maxon-Ladegerät,
- dem im Ocelot integrierten Akku (400 Wh),
- dem HMI-Controller am Oberrohr,
- dem minimalistischen Fahrmodus-Schalter am Lenker,
- (optional) dem Range Extender (250 Wh)
- der maxon-App zum Ändern der technischen Einstellungen.

aufladen



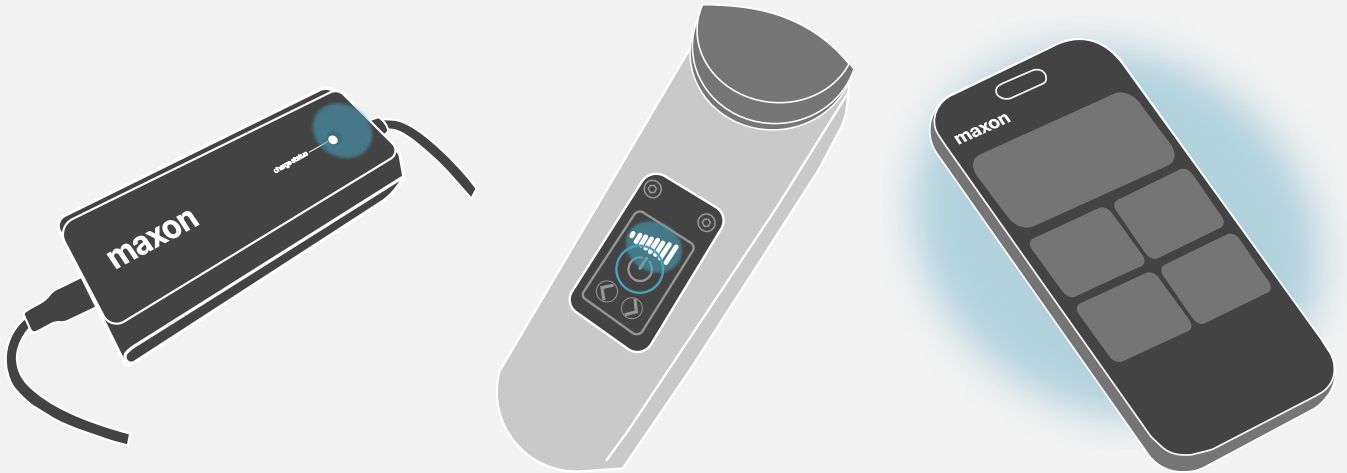
Um den Akku aufzuladen, stecken Sie einfach das maxon-Ladegerät in den Ladeanschluss, der sich unter dem Rahmen hinter dem Dämpfer befindet. Schließen Sie das Ladegerät anschließend an eine Steckdose an.



warnung

Befolgen Sie stets die dem Ladegerät beiliegenden Anweisungen. Eine unsachgemäße Verwendung des Ladegeräts oder die Nichtbeachtung der angegebenen Richtlinien kann zu Schäden am Akku, am Ladegerät oder am Bike führen.

verbinden



Sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist, können Sie den Akkustand überprüfen, indem Sie den Ein-/Aus-Schalter am Controller drücken und die Anzahl der angezeigten Balken ablesen. Das System ist nun betriebsbereit. Um die elektrische

Unterstützung auszuschalten, drücken Sie den Ein-/Aus-Schalter erneut. Um Ihr Fahrerlebnis zu optimieren, verbinden Sie die maxon-App mit Ihrem Smartphone und passen Sie Ihre Fahrpräferenzen an. Ausführliche Anweisungen zur Verwendung des Antriebssystems

systembetrieb

unterschiedliche unterstützungsgrade

Beim maxon bikedrive AIR S stehen drei verschiedene Unterstützungsstufen zur Auswahl: „Cruise“, „Sport“ und „Blast“. Diese Stufen werden auf dem LED-Display mit den Symbolen I, II und III angezeigt. Mit den Pfeiltasten kannst Sie während der Fahrt zwischen den Stufen wechseln. Wenn kein Balken leuchtet, ist die Stufe Null ausgewählt. Das Bike bietet dann keine Unterstützung.

betrieb des systems

Die LED-Anzeige liefert Informationen zum aktuellen Status des E-Bikes. Wenn das E-Bike eingeschaltet ist, leuchtet die weiße Status-LED dauerhaft, um den normalen Betrieb anzuzeigen. Ist ein Range Extender angeschlossen und aktiv, leuchtet die grüne LED auf, um zu bestätigen, dass er erkannt wurde. Wenn das E-Bike mithilfe des Service-Tools in den Servicemodus versetzt wird, leuchtet die blaue Service-LED auf. Dieser Modus ist ausschließlich für Diagnosezwecke und die Systemkonfiguration vorgesehen;

während dieser Zeit leistet der Motor keine Unterstützung. Wenn das Bike eine Störung erkennt, leuchtet die rote Fehler-LED auf. In diesem Fall muss das Bike aus- und wieder eingeschaltet werden, um den Fehlerzustand zu beheben.

lenker schalthebel

Wählen Sie während der Fahrt mit dem Schalthebel am Lenker die gewünschte Stufe der Motorunterstützung aus. Die Unterstützungsstufe kann jederzeit durch Betätigen des Schalthebels am Lenker geändert werden, ohne dass Sie die Hände von den Griffen nehmen müssen.

wartung

wartungsplan

wartung	jede fahrt	jeden monat	jedes jahr
Bremsfunktion prüfen	•		
Reifendruck prüfen	•		
Kette reinigen und schmieren	•		
Dämpferdruck prüfen		•	
Gabeldruck prüfen		•	
Drehpunkte prüfen		•	
Spiel im Steuersatz prüfen		•	
Reifen auf Verschleiß prüfen		•	
Bremsbeläge prüfen/austauschen		•	
Speichenspannung prüfen		•	
Kette auf Verschleiß prüfen		•	
Vorbau und Lenker prüfen		•	
Kettenblatt und Ritzel prüfen			•

Auf Verschleiß prüfen

fahrwerk

Überprüfen Sie die Drehpunkte Ihrer Fahrwerk von Zeit zu Zeit auf Verschleiß. Wir verwenden hochwertige Lager, doch wenn Sie häufig unter nassen und schmutzigen Bedingungen fahren, können sich Ihre Lager schneller abnutzen. Alle Lager sind doppelt abgedichtet. Sollte jedoch aus irgendeinem Grund Wasser oder Schmutz in den Innenraum dieser Lager gelangen, können sie sich schneller abnutzen.



warnung

Wenn Sie quietschende Geräusche an Ihren Federbeinen hören und häufig unter schmutzigen und nassen Bedingungen fahren, sollten Sie sich an Ihren Fahrradhändler vor Ort wenden, um eine gründliche Überprüfung durchführen zu lassen.

felgen

Überprüfen Sie die Felgen regelmäßig auf Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigungen. Übermäßiger Verschleiß an den Felgen kann deren Struktur schwächen, was zu einem plötzlichen Reifendruckverlust und letztlich zu einer verminderten Bremsleistung oder einem plötzlichen Kontrollverlust führen kann. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Felgen unverzüglich, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

austausch von bauteilen

komponententausch

Wie alle mechanischen Systeme unterliegen auch Fahrräder im Laufe der Zeit einem Verschleiß und können erheblichen Belastungen ausgesetzt sein. Verschiedene Teile und Materialien können auf unterschiedliche Weise an Festigkeit verlieren oder ermüden. Wenn ein Bauteil seine vorgesehene Lebensdauer erreicht oder überschreitet, kann es unerwartet versagen, was zu Verletzungen des Fahrers führen kann. Anzeichen wie Risse, Kratzer, Verfärbungen oder andere sichtbare Veränderungen können darauf hindeuten, dass das Bauteil das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat und ausgetauscht werden muss.



warnung

Die Einwirkung erhöhter Temperaturen in beengten Räumen kann zu einer Verschlechterung der Eigenschaften von Verbundwerkstoffen und zu einer verminderten mechanischen Leistungsfähigkeit führen.

spezifische ocelot teile

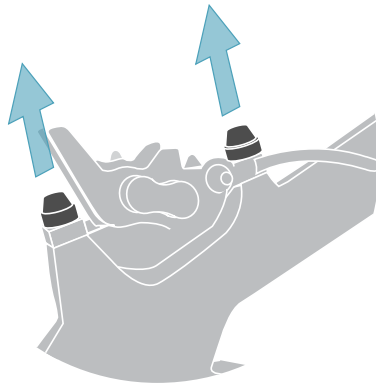
Sollten bestimmte Teile ausgetauscht werden müssen, können Sie Originalteile auf unserer Website erwerben. Wir bieten Steckachsen, verschiedene Befestigungssätze und Lackstifte für kleinere Lackausbesserungen an. Verwenden Sie für sicherheitsrelevante Komponenten stets Originalersatzteile, um die ordnungsgemäße Funktion und die Sicherheit des Fahrers zu gewährleisten.

unfalluntersuchung

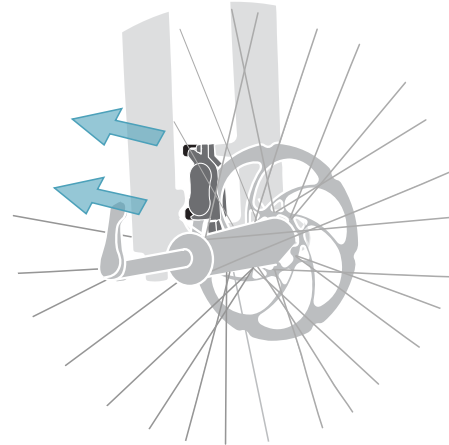
Bitte beachten Sie, dass Ihr Fahrradrahmen aus Carbonfaser gefertigt ist. Bei einem Sturz oder sichtbaren Schäden am Rahmen sollten Sie das Bike sorgfältig auf Risse, Beulen oder andere Anzeichen einer Beeinträchtigung der Struktur überprüfen. Sollte die Carbonstruktur geschwächt sein, ist das Bike möglicherweise nicht mehr fahrtauglich. Wenn Sie sich unsicher sind oder den Zustand des Rahmens nicht beurteilen können, wenden Sie sich bitte immer an einen autorisierten Händler oder Servicepartner, bevor Sie das Bike weiter nutzen.

einstellung der bremsen

T25



Wenn Ihre Bremsen nicht gleichmäßig greifen und die Bremsbeläge an der Bremsscheibe schleifen, muss der Bremssattel neu auf die Bremsscheibe ausgerichtet werden. Lösen Sie die beiden Schrauben, mit denen die Scheibenbremse am Rahmen befestigt ist, mit einem T25-Schlüssel. Schieben Sie dann auf beiden Seiten ein dünnes Stück Pappe (ca. 2 mm) zwischen die Bremsbeläge und die Bremsscheibe.



Bremsen Sie an und ziehen Sie die Schrauben gleichzeitig fest. Lösen Sie die Bremsen und entfernen Sie den Karton.

Achten Sie darauf, nicht zu bremsen, wenn die Beläge, die Scheibe oder die gelben Bremsadapter nicht angebracht sind, da dies die Kolben des Bremssattels herausdrücken würde.

pflege

reinigung

Verwenden Sie beim Reinigen Ihres Bikes niemals einen Hochdruck- oder Dampfreiniger, da die Dichtungen nicht für diesen Druck ausgelegt sind. Befeuchten Sie das Bike mit einem Schlauch oder einem Eimer und einem Schwamm, um den Großteil des angesammelten Schlamms und Schmutzes zu entfernen.

Wenn Sie ein Kettenreinigungsgerät besitzen, verwenden Sie dieses zur Reinigung der Kette; andernfalls müssen Sie einfach einen Entfetter auftragen und eine Bürste verwenden. Achten Sie darauf, dass Sie eine spezielle Bürste für Ihre Kette verwenden und diese nicht an anderen Teilen des Bikes, insbesondere nicht an den Bremsen, einsetzen. Wenn Sie Ihre Bremssscheiben mit Kettenschmutz verunreinigen, beeinträchtigt dies die Leistung und kann dazu führen, dass Sie Ihre Bremsbeläge austauschen müssen.

Verwenden Sie eine weiche Bürste, um das gesamte Bike zu reinigen. Die Bürsten in Kombination mit einem Reinigungsmittel lösen den größten Teil des verbleibenden Schmutzes vom Bike.

Denken Sie auch an die Unterseiten, die ebenfalls Aufmerksamkeit benötigen. Spülen Sie das Bike mit frischem Wasser ab. Drehen Sie jedes Rad, um das gesamte Reinigungsmittel aus den Reifenprofilen zu spülen. Überprüfen Sie, ob der gesamte Schmutz entfernt wurde, und gehen Sie mit der Bürste noch einmal darüber, falls noch Reste vorhanden sind, dann spülen Sie erneut. Verwenden Sie ein altes Geschirrtuch oder ein Ledertuch, falls Sie eines haben, um das Bike zu trocknen.

Tragen Sie Schmiermittel auf die Kette auf, während Sie die Pedale drehen. Beachten Sie die Empfehlungen des Herstellers bezüglich der Menge.

transport

flugreise

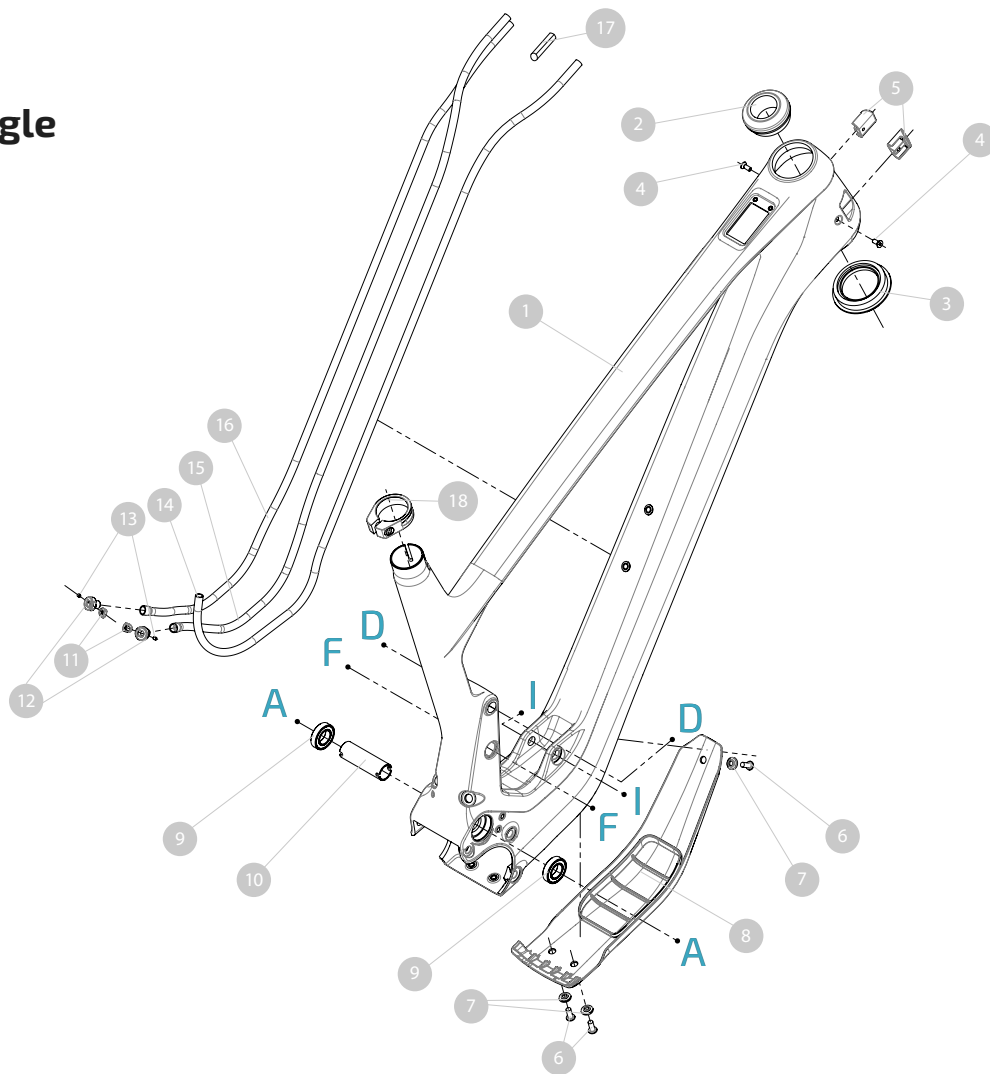
Verwenden Sie für den sicheren Transport im Flugzeug entweder die originale Vollkartonverpackung oder eine spezielle Bike-Reisetasche. Beide Optionen sind so konzipiert, dass sie den Rahmen, den Motor, den Akku und die Komponenten während der Handhabung und des Transports schützen. Erkundigen Sie sich unbedingt bei Ihrer Fluggesellschaft nach den Bestimmungen, da viele Fluggesellschaften keine Akkus an Bord zulassen. Entfernen Sie vor dem Verpacken die Pedale, senken Sie die Sattelstütze ab oder entfernen Sie sie ganz und sichern Sie alle losen Teile. Achten Sie darauf, dass empfindliche Bereiche wie Display, Antrieb und Bremssystem ausreichend gepolstert sind.

auto

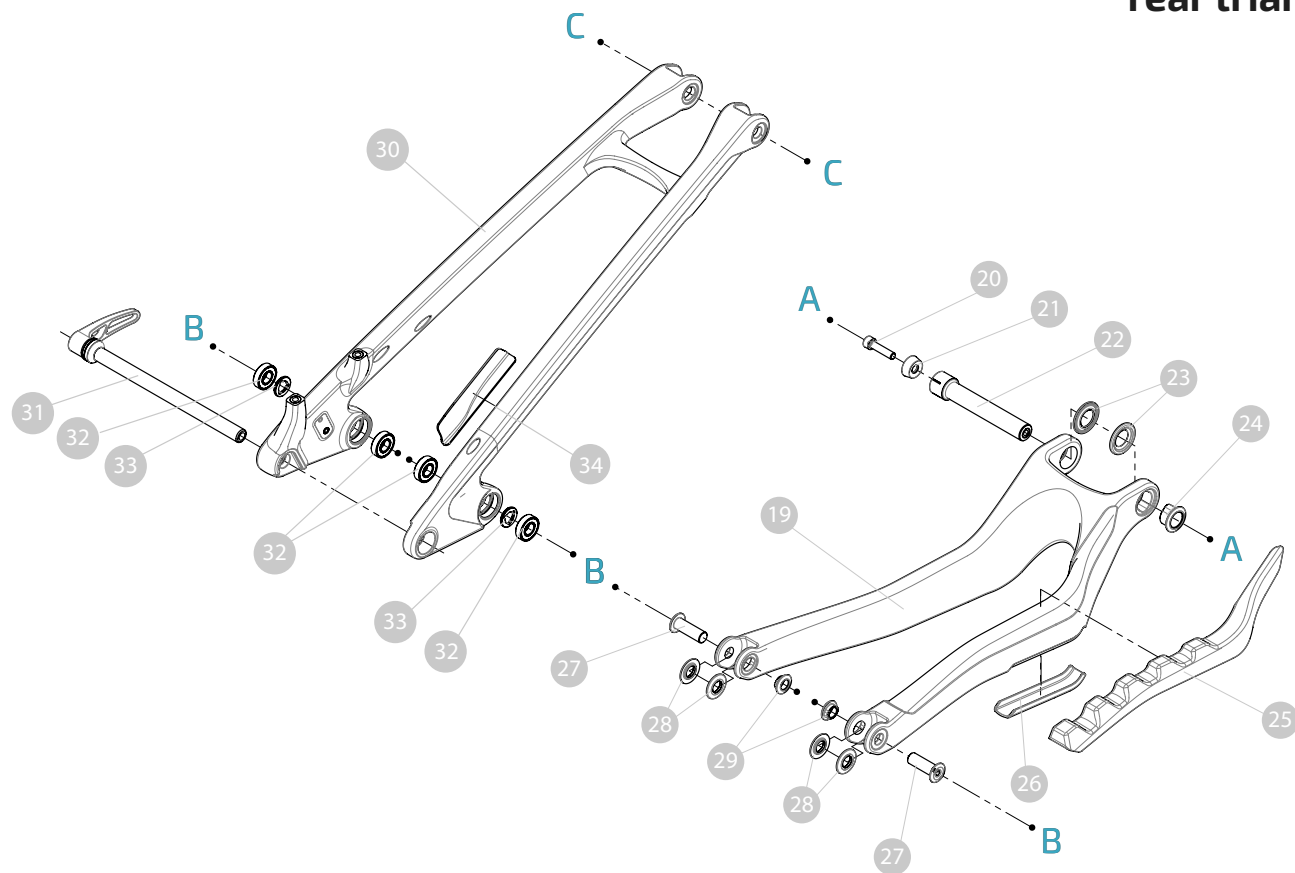
Verwenden Sie für den sicheren Transport im Auto einen dafür vorgesehenen Fahrradanhänger oder einen Fahrradträger.

teile

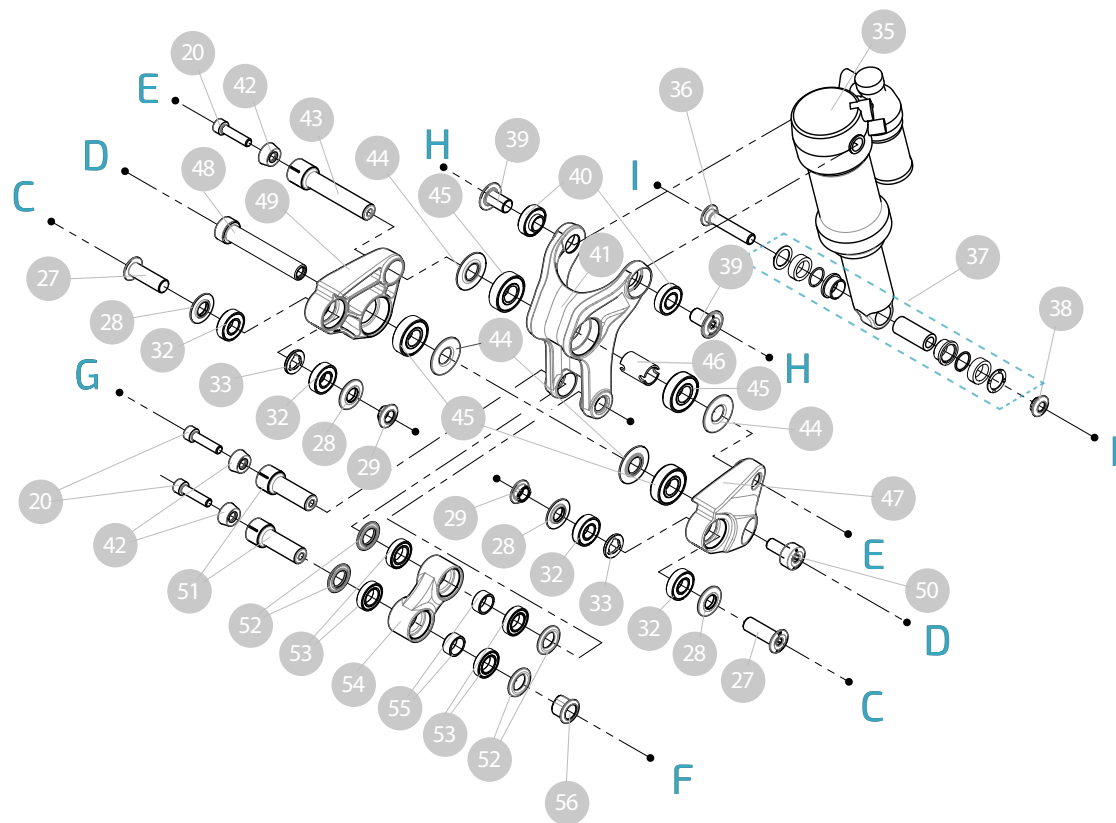
front triangle



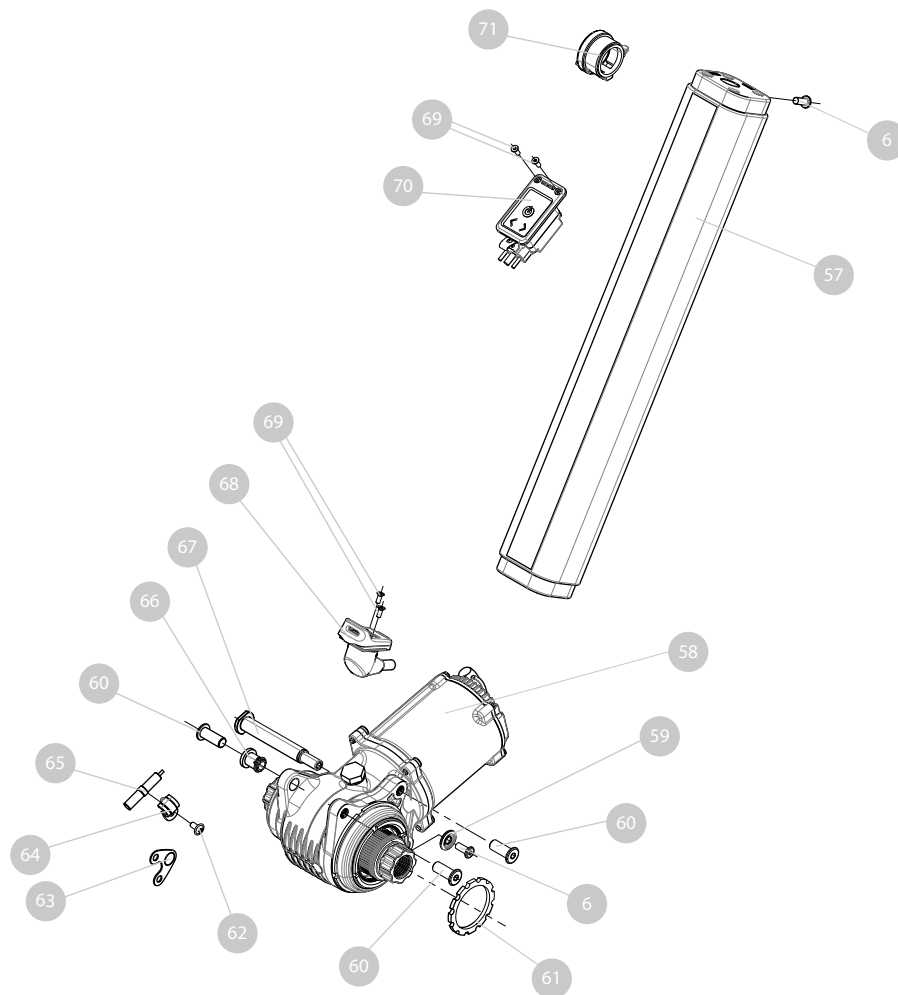
rear triangle



rocker set



drive system



teileliste

item	id	qty	item	id	qty
1 frame front triangle - MD	G21-1022	1	16 cable guide - rear brake	G21-2043	1
frame front triangle - LG	G21-1020	1	17 cable guide - motor controls	G21-1016	1
frame front triangle - XL	G21-1024	1	18 seat post clamp Ø 34.9 mm	-	1
2 headset bearing - upper part - acros AZ44	-	1	19 chainstay	G21-1016	1
3 headset bearing - lower part - acros AZ56	-	1	20 M6x20 - cylinder head	-	4
4 M4x10 - countersunk head	-	2	21 pivot A - wedge	G21-2019	1
5 cable guide clamp front	G21-2047	2	22 pivot A - axle	G21-2016	1
6 M5x12 - cylinder head ultra low	-	5	23 pivot A - washer	G21-2017	2
7 downtube protector - mountring	G21-2038	3	24 pivot A - nut	G21-2018	1
8 downtube protector	G21-2037	1	25 chain stay protector - top	G21-2039	1
9 ball bearing - enduro 6902 LLU MAX (15x28x7mm)	-	2	26 chain stay protector - bottom	G21-2040	1
10 pivot A - spacer	G21-2015	1	27 pivot BC - axle	G21-2021	4
11 cable clamp rear - insert	G21-2049	2	28 pivot BC - washer	G21-2022	8
12 cable guide clamp - rear	G21-2048	2	29 pivot BC - nut	G21-2023	4
13 M3x3 - set screw with flat point	-	2	30 seat stay	G21-1018	1
14 cable guide - dropper	G21-2045	1	31 through axle - dt swiss HWQASM00S9923S	-	1
15 cable guide - derailleur	G21-2044	1	32 ball bearing - enduro 6900 LLU MAX (10x22x6mm)	-	8

item	id	qty	item	id	qty
33 pivot BC - spacer	G21-2020	4	rocker body DS - 135	G21-2009	1
34 seat stay protector	G21-2041	1	rocker body DS - 145	G23-2009	1
35 shock - 185x55 trunion	-	1	48 pivot D - axle	G21-2024	1
36 pivot I - axle	G21-2035	1	49 rocker body NDS - 125	G22-2010	1
37 shock bushing set - 8x30mm	-	1	rocker body NDS - 135	G21-2010	1
38 pivot I - nut	G21-2036	1	rocker body NDS - 145	G23-2010	1
39 pivot H - axle	G21-2034	2	50 pivot D - screw	G21-2026	1
40 ball bearing - enduro 6900 LLU MAX-E (10x22x6x9mm)	-	2	51 pivot FG - axle	G21-2031	2
41 shock link body - 125	G22-2008	1	52 pivot FG - washer	G21-2032	4
shock link body -135	G21-2008	1	53 ball bearing - enduro 6801 LLU MAX (12x21x5mm)	-	4
shock link body - 145	G23-2008	1	54 frame link body	G21-2007	1
42 pivot EFG - wedge	G21-2029	3	55 pivot FG - spacer	G21-2030	2
43 pivot E - axle	G21-2028	1	56 pivot F - nut	G21-2033	1
44 pivot DE - washer	G21-2025	4	57 battery 400Wh - maxon	-	1
45 ball bearing - enduro 6001 LLU MAX (12x28x8mm)	-	4	58 AIR-S drive unit - maxon	-	1
46 pivot E - spacer	G21-2027	1	59 motor mount washer	G21-2042	1
47 rocker body DS - 125	G22-2009	1	60 M8x20 - cylinder head ultra low	-	3

item		id	qty
61	grooved nut - M36x1	-	1
62	M4x8 - button head flange	-	1
63	magnet carrier six hole disc - maxon	-	1
64	bracket sensor holder - maxon	-	1
65	speedsensor dropout - maxon	-	1
66	tolerance bushing - maxon	-	1
67	locating bolt - maxon	-	1
68	charging port - maxon	-	1
69	M3x8 - countersunk head	-	4
70	HMI - maxon	-	1
71	drive mode shifter - maxon	-	1

garantie

Sollte etwas nicht in Ordnung sein, würden wir uns über eine Rückmeldung von Ihnen freuen. Sie können uns jederzeit unter +31 20 820 2212 anrufen, um die Situation zu besprechen.

Wir werden den Fall untersuchen und das Problem beheben, damit Sie wieder auf die Trails gehen können. Wir gewähren dem Erstkäufer freiwillig eine erweiterte Garantie von zehn Jahren auf unsere Rahmen gegen Schäden aufgrund von Herstellungsfehlern. Wir reparieren oder ersetzen nach unserem Ermessen jeden Rahmen, den wir als defekt erachten.

Sie können einen Garantieanspruch gemäß den Garantiebedingungen geltend machen. Senden Sie uns dazu bitte eine E-Mail mit einer detaillierten Beschreibung des Vorfalls sowie klaren Bildern des Schadens und eines Bildes des gesamten Bikes.

ersatz bei unfall

Unsere Bikes sind robust konstruiert. Sollte es jedoch zu einem schweren Sturz kommen oder sollte Ihr Rahmen durch einen Vorfall beschädigt werden, der nicht unter die Garantie fällt (z. B. beim Transport), bieten wir Ihnen ein Ersatzprogramm an.

Wir stellen Ihnen Ersatzteile zur Verfügung und lackieren und montieren diese bei Bedarf zu einem reduzierten Preis für Sie.

zertifizierungen

konformitätserklärung

Der Hersteller: Instinctiv Bicycles (INSTINCTIV BICYCLES BV, Gedempt Hamerkanaal 253, 1021KP Amsterdam, Niederlande) bestätigt hiermit für das folgende Produkt: das Ocelot, die Einhaltung aller einschlägigen Anforderungen von:

Machine Directive (2006/42/EC)
Electromagnetic Compatibility (EMC) Directive (2014/30/EU)

Folgende harmonisierten Normen wurden angewandt:

NEN-EN 15194 2017 - Cycles - Electrically power assisted cycles - EPAC Bicycles
NEN-EN-ISO 4210 - Cycles - Safety requirements for bicycles part 1-5
EN 17404:2022 electrical MTB's

Seriennummer:

Die Seriennummer finden Sie auf dem unten abgebildeten Aufkleber.

Gründer:

Andreas Knol

Unterschrift:



Date:



